



## Erklärung zur Teilnahme an Videokonferenzen im Rahmen des Wechsel- oder Distanzunterrichts

---

-----  
[Name, Vorname und Klasse der Schülerin/ des Schülers]

**Ich bin/ wir sind mit der Teilnahme unseres Kindes an Videokonferenzen im Rahmen des Wechsel- oder Distanzunterrichts von privaten Endgeräten einverstanden:**

**Bitte ankreuzen!  JA  NEIN**

Die Einwilligung ist aufgrund des Rechts am eigenen Bild freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile. Die Teilnahme ist für Ihr Kind freiwillig. Im Falle einer Nichteinwilligung werden wir mit Ihrem Kind auf alternativen Wegen in Kontakt treten. Diese Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Im Falle des Widerrufs werden wir Ihr Kind nicht an Videokonferenzen teilnehmen lassen. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie für die Dauer des laufenden Schuljahres.

**Ich habe/ wir haben unseren Sohn/ unsere Tochter darüber aufgeklärt, dass es streng untersagt ist, den Unterricht per Audio und/ oder Video aufzuzeichnen oder Inhalte Dritten zugänglich zu machen. Dazu gehört auch, dass das gesprochene Wort nur den Videokonferenzteilnehmenden mitgeteilt wird, d.h. weder Eltern noch Geschwister an der Konferenz teilnehmen bzw. mithören dürfen.** Das Mithören lässt sich am einfachsten mit einem Headset unterbinden, weshalb die Schule zumindest das Verwenden von Kopfhörern empfiehlt.

**Ich habe/ wir haben unserem Sohn/ unserer Tochter erklärt, dass durch eine Videokonferenz Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler in den unmittelbaren Wohnbereich von Familien gelangen, indem ein Teil der Wohnung mittels Video- und Audio-Übertragung erfasst werden kann. Deswegen kann bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Videokonferenz die Kamera ausgeschaltet oder ein virtueller Hintergrund benutzt werden.**

Ich habe/ wir haben unserem Sohn/ unserer Tochter erklärt, dass Kinder zivilrechtlich bereits ab dem Alter von 7 Jahren für ihr Tun haften (vertreten durch Erziehungsberechtigte) und ab 14 Jahren auch persönlich schuldfähig sind.

Ich bestätige/ wir bestätigen mit meiner/ unserer Unterschrift, dass ich mein/ wir unser Kind nach bestem Wissen und Gewissen über die Regeln zur Teilnahme an Videokonferenzen aufgeklärt haben. Die vereinbarten Regeln habe ich/ haben wir verstanden. Ich verpflichte mich/ wir verpflichten uns, diese zu befolgen. An die Regeln wird zu Beginn jeder Videokonferenz verbal durch die Lehrkraft nochmals erinnert.

**Ich bestätige/ wir bestätigen mit meiner/ unserer Unterschrift, dass ich mein/ wir unser Kind ausreichend über die Gebote und Verbote im Zusammenhang mit Videokonferenzen belehrt habe/ haben.**

---

**Ort, Datum/ Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten/ Unterschrift der Schülerin/des Schülers**